

Pressemitteilung: Neugier auf Bildung

Frkiedrichsdorf, 01.12.2016: Erstaunt ist man in der FDP Friedrichsdorf über die Aussagen Claudia Schlicks und ihrer FWG-Fraktion zur von der FDP beantragten ‚Qualitätsoffensive Frühe Bildung‘. Schließlich hätten alle Fraktionen gemeinsam diesen Antrag in den Jugend- und Sozialausschuss überwiesen, um sich dort näher über diese Initiative zu informieren und möglichst vorbehaltlos darüber zu diskutieren. „Dass sich Frau Schlick und ihre FWG jetzt schon vorab pauschal ablehnend äußern, finden wir bedauerlich. Das stellt die Ausschussarbeit grundsätzlich in Frage.“, sagt die FDP-Fraktionsvorsitzende Haindl-Mehlhorn. Auch dass die Erzieherinnen sich bereits ablehnend geäußert hätten, wundert die Fraktionsvorsitzende. „Woher nehmen Frau Schlick und die Erzieherinnen denn die Erkenntnis, dass diese Initiative zwingend mit längeren Abwesenheitszeiten des Kita-Personals als bei anderen Fortbildungsmaßnahmen verbunden ist?“ Doch dafür zu sorgen, dass das Personal genügend Fortbildung erhalte, sei eine Führungsaufgabe und damit letztlich Aufgabe des Bürgermeisters. „Wir gehen davon aus, dass im Rathaus grundsätzlich Offenheit für Neues herrscht und dass diese Einstellung natürlich auch für das Personal in den Kitas gilt.“, ist die FDP-Frau Ruth Hübner-Gerling, die den Antrag im Parlament einbrachte, optimistisch. „Wir alle wollen beste Bildung für unsere Kinder. Dazu müssen wir ihnen vorleben, wie wichtig Neugier und Bildung, die untrennbar zusammengehören, sind. Dass ausgerechnet das Personal, das für die Erziehung und Bildung unserer Kinder verantwortlich ist, Neues ohne nähere Information ablehnt, kann ich mir nicht vorstellen.“ begründet sie ihren Optimismus.

V.i.S.d.P.

Evelyn Haindl-Mehlhorn

FDP - Fraktionsvorsitzende Friedrichsdorf

T 06172 777335

M 0173 6527287